



Amt für Wald beider Basel



Veränderung ist
unser Business

Leitbild Fisch 2050

Versandversion, Stand 23.01.2024
vernehmlasst im Steuerungsausschuss

Inhaltsverzeichnis Leitbild Fisch 2050

- **Erläuterungen zum Leitbild** – Seite 3
- **Gesamtübersicht Leitbild** – Seite 5
- **Leitsätze 1-4 / "Was wir erreichen wollen"** – Seite 6
- **Leitsätze 5-8 / "Was wir tun"** – Seite 10

Erläuterungen zum Leitbild

- Auf den folgenden Seiten finden Sie das **Leitbild Fisch**:
 - Das Leitbild fasst die wichtigsten Handlungsfelder zusammen. Es stellt die inhaltliche Grundlage für das neue Gesetz zur Fischerei dar.
 - Das Leitbild ist unterteilt in die Ebenen: "Was wir erreichen wollen" und "was wir tun".
 - Eine **Gesamtübersicht** des Leitbilds finden Sie auf **Seite 5** (Übersicht der übergeordneten Leitsätze ohne Beschreibung).
 - Im Anschluss folgt jeweils die **Erläuterung der einzelnen Leitsätze** (inklusive ihrer Kurzbeschreibung).

Erläuterungen zum Leitbild

- Im Leitbild ist an vielen Stellen von "wir" die Rede. **Wer ist mit "wir" gemeint?**
 - *Mit dem gemeinsam von Vertretenden der unterschiedlichsten Anspruchsgruppen erarbeiteten Leitbild Fisch setzen wir ein Zeichen der Zusammenarbeit zum Wohle der in den Gewässern heimischen Fische und Krebse.*
 - *Alle sind im Rahmen ihrer Möglichkeiten gewillt, für Fische, Krebse und deren Lebensraum einen wertvollen Beitrag zu leisten. Besondere Aufgaben, Verpflichtungen und Rechte haben dabei der Kanton mit seinen Verwaltungseinheiten, die Einwohnergemeinden und die Pächterinnen und Pächter.*
 - *Durch die Zusammenarbeit bei der Entwicklung des Leitbilds ist eine hohe gegenseitige Wertschätzung entstanden.*
 - *Diese Anerkennung der unterschiedlichen Bedürfnisse nutzen wir als Basis für eine zukunftsgerichtete und aktive Kooperation zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen. Wir freuen uns, wenn sich möglichst viele vom Leitbild angesprochen fühlen und somit Teil des «Wir» und Teil der Umsetzung werden.*

Voller Einsatz für Fisch, Krebs und Gewässer

Die Biodiversität und der Fortbestand unserer Gewässer sind gesichert

1

Ökologie und Tierschutz bestimmen unser Handeln

2

Die Fischerinnen und Fischer werden in ihrer tragenden Rolle für die Gewässer aktiv unterstützt

3

Die Freizeitnutzung der Gewässer ist naturverträglich

4

Wir stärken die Zusammenarbeit und den Dialog für ein gemeinsames Engagement für Fische, Krebse und deren Lebensraum

5

Wir sensibilisieren und kommunizieren die Bedürfnisse der Fische und Krebse

6

Wir schaffen Grundlagen und sorgen für den Wissensaufbau zur Fisch- und Gewässerökologie

7

Wir erfüllen die öffentlichen Aufgaben klar und koordiniert

8

Was wir erreichen wollen – Leitsatz 1

Die Biodiversität und der Fortbestand unserer Gewässer sind gesichert

Wir fördern ein resilientes Ökosystem, die gesamtheitliche Artenvielfalt und einen reichhaltigen Lebensraum, um für einen nachhaltigen, an die Lebensbedingungen angepassten Bestand an Fischen und Krebsen zu sorgen. Unsere Massnahmen umfassen Aktivitäten in den Bereichen Wiederansiedlung, Fischerei, Gestaltung der Gewässer und ökologische Infrastruktur.

Wir schaffen Möglichkeiten für gemeinsame Projekte, in denen die Fischerinnen und Fischer aktiv an der Gestaltung eines intakten Gewässerraumes teilnehmen können.

Wir stellen sicher, dass bei baulichen Vorhaben an und im Gewässer Ansprüche bezüglich Biodiversität und Ökologie einbezogen werden. Dabei berücksichtigen wir die Lebensraum-vernetzende Funktion der Gewässer.

Was wir erreichen wollen – Leitsatz 2

Ökologie und Tierschutz bestimmen unser Handeln

Wir sichern dauerhaft den nachhaltigen Umgang mit Fischen, Krebsen und deren Lebensraum. Unsere rechtlichen Grundlagen sind ausgerichtet auf die spezifischen und sich verändernden Anforderungen und Erkenntnisse zu Ökologie und Tierschutz. Dabei beachten wir die spezifischen Unterschiede unserer Gewässer.

Die ergriffenen Massnahmen überprüfen wir regelmässig auf ihre Wirksamkeit und die Regelungen auf Einhaltung.

Was wir erreichen wollen – Leitsatz 3

Die Fischerinnen und Fischer werden in ihrer tragenden Rolle für die Gewässer aktiv unterstützt

Fischerinnen und Fischer sind zentrale Beteiligte im Umgang mit und bei der Gestaltung von Gewässern. Sie nehmen ihre Verantwortung beim Abwägen von unterschiedlichen Interessen wahr.

Wir setzen uns für naturnahe Lebensräume ein, um so einen nachhaltigen und reichhaltigen Bestand an Fischen und Krebsen zu sichern. Diese sind auch Voraussetzung für eine aktive fischereiliche Nutzung.

Wir unterstützen die Fischerei als traditionsreiches Kulturgut und stärken die Rolle von Fischerinnen und Fischern als Fürsprecher unserer Gewässer.

Was wir erreichen wollen – Leitsatz 4

Die Freizeitnutzung der Gewässer ist naturverträglich

Die Freizeitnutzung des Gewässerraums bringt Herausforderungen und oft gegenläufige Interessen mit sich. Wir nutzen Möglichkeiten zur Entflechtung, damit die Freizeitnutzung im Einklang mit ökologischen Anforderungen steht.

Wir wirken darauf hin, dass sowohl Räume für die Erholung der Bevölkerung an Gewässern als auch ausgewiesene Schutzgebiete für Flora und Fauna entstehen.

Was wir tun – Leitsatz 5

Wir stärken die Zusammenarbeit und den Dialog für ein gemeinsames Engagement für Fische, Krebse und ihren Lebensraum

Wir geben Fischen und Krebsen eine starke Stimme, indem alle Interessen- und Nutzergruppen gut zusammenarbeiten. Auf gegenseitiges Verständnis, Dialog und Rücksichtnahme legen wir alle Wert. Gemeinsam finden wir Lösungen für das Miteinander in und an den Gewässern.

Kanton, Gemeinden sowie Fischerinnen und Fischer nehmen dabei eine aktive Rolle ein und schaffen Raum für regelmässigen Austausch mit allen Interessengruppen. Wir nutzen diesen Dialog, um Anliegen aufzunehmen, gemeinsame Initiativen zu lancieren und unsere Arbeit weiterzuentwickeln

Von einer breit abgestützten Organisation, die den Interessen der Fischerinnen und Fischer als gemeinsames Sprachrohr dient, profitiert die Koordination zwischen allen Beteiligten.

Was wir tun – Leitsatz 6

Wir sensibilisieren und kommunizieren die Bedürfnisse der Fische und Krebse

Wir stärken das Bewusstsein der Bevölkerung, der Landwirtschaft sowie von Industrie und Gewerbe zu fischökologischen Themen und zu den Auswirkungen ihres Handelns auf die Gewässer. Wir schaffen Verständnis für die Rolle und die wichtigen Aufgaben der Fischerinnen und Fischer.

Gemeinsam kommunizieren und informieren wir zu den Zusammenhängen im Lebensraum von Fischen und Krebsen: Kanton, Gemeinden sowie Fischerinnen und Fischer übernehmen eine aktive und ihrer Funktion entsprechende Rolle.

Was wir tun – Leitsatz 7

Wir schaffen Grundlagen und sorgen für den Wissensaufbau zur Fisch- und Gewässerökologie

Fachstellen, Gemeinden, Fischerinnen und Fischer sind als zentrale Akteure am Puls der Zeit und können ihre Mitverantwortung wahrnehmen.

Dazu fördern wir den Wissensaufbau zum Thema Fischökologie bei den zentralen Akteuren im Umfeld von Fischen, Krebsen und deren Lebensraum.

Wir erheben Daten zu unseren Gewässern und deren Bewohner, führen bestehendes Wissen zusammen und machen wissenschaftliche Erkenntnisse und Bildungsinhalte zugänglich. Die Aktualität von Ausbildungsinhalten überprüfen wir regelmässig.

Was wir tun – Leitsatz 8

Wir erfüllen die öffentlichen Aufgaben klar und koordiniert

Wir schaffen leistungsstarke Strukturen und stellen zentrale Rollen und Verantwortlichkeiten für Fische, Krebse und ihren Lebensraum her.

Insbesondere bei folgenden öffentlichen Aufgaben sorgen wir für eine wirkungsvolle Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden:
Fischereiaufsicht, Erheben und Pflegen der Datengrundlagen, Sicherstellen der Pachtprozesse, Arten- und Lebensraumschutz, nachhaltige Nutzung.

Die öffentlichen Aufgaben werden durch den Kanton und die Gemeinden professionell wahrgenommen.